

Wandern mit Kultur auf Europas schönsten Wanderpfaden mit der persönlichen Betreuung durch

Renate und Max

Christoph

Bischofteinitzer Str. 25

93437 Furth im Wald

Tel: 09973 801268

Fax: 09973 804557

Mail: r.christoph@gmx.info

Homepage: www.christophreisen.de

Wanderstudienreise

zum Schwimmenden Blumengarten Madeira

04.November bis 18. November 20201

Organisation: Renate und Max Christoph

Hotel: **** Hotel
Zimmer mit DU/WC, Sateliten – TV, Zimmersafe,
Haarfön, Direktwahltelefon, Minibar,
Sauna, SPA Bereich, Kosmetik u.v.m.

Wanderführung: einheimische Wanderführer und Renate und Max.

Fluggesellschaft: Condor ,Lufthansa, Norwegen Air oder Tap Portugal.

Leistungen: Flug Deutschland – Funchal – Deutschland
alle Sicherheit und Flughafengebühren,
14 X Buffetfrühstück,
14 X Halbpension im Hotel,
10 Wanderungen inkl. Wanderführer,
Eintritt Botanischer Garten,
Bustransfers mit eigenen Bus,
deutschsprechende Wanderleitung.

Reisekosten: 1495.00 €uro DZ, 1735.00 €uro EZ.

Anmeldung: Verbindliche Anmeldung erbeten mit Anzahlung von 200.00 €uro pro Person
Auf das Konto DE79 7422 0075 0345 7011 92 der Hypovereinsbank Cham mit
dem Hinweis Madeira , Doppel oder Einzelzimmer.

Ausweis: Personalausweis oder Reisepass.

Reiserücktritt: Bei Rücktritt werden die uns durch den Rücktritt entstandenen Kosten berechnet.
Es ist empfehlenswert eine Reiserücktrittskosten Versicherung abzuschließen.
Auf Wunsch werden wir Ihnen mit der Anmeldebestätigung Unterlagen zusenden

Letzte Informationen erhalten Sie ca. 14 Tage vor Reisebeginn.

Wanderflugreise zur Blumeninsel **MADEIRA**

Geplante Wandertouren durch Madeiras malerische Landschaft.

- 1. Tag** **Anreise, Flug ab Deutschland nach Funchal,**
Begrüßung durch den Wanderführer und Bustransfer zum **Hotel**.
Abendessen im Hotel Infogespräch,.
- 2. Tag** **Levadas de Prazeres –**
Wenig bekannt ist das Land im westlichen Abschnitt von Madeiras Küste. Eine Levada versorgt seit 1953, das Gebiet westwärts bis zur **Ponta do Pargo**. **Zuerst** Fahrt mit dem Bus zum westlichen Punkt, zum **Leuchtturm**. Von der Aussichtsterrasse schöner Blick zur Westküste. In **Marhinheiros** beginnt die Wanderung über Lombos dos Cedros nach Prazeres.
Leichte Levadawanderung, Gruppe eins ca. 4 Stunden Gruppe zwei 2-3 Stunden
- 3. Tag** **Wanderung auf der Levada do Norte.**
Fahrt nach **Ribera Bravo** zum Wasserreservoir von Boa Morte. Meist führt der Weg durch duftende Kiefern – und Eukalyptuswälder. Meist läuft man auf Waldboden. Immer wieder bieten sich unterwegs schöne Ausblicke auf die fruchtbare Landschaft, wo Obst, Wein und Zuckerrohr gedeihen und auf die Felsküste tief unten am Meer. Unser Ziel ist das **Cabo Girao**, die zweithöchste Steilküste der Welt. Wunderschöner Ausblick auf die Steilküste.
Leichte Levadawanderung, Gruppe eins ca. 4 Stunden Gruppe zwei 2-3 Stunden.
- 4. Tag** **Zum höchsten Gipfel der Insel, dem Pico Ruivo 1862 m über NN**
Anfahrt zum 1810 m hohen **Pico Arieiro**. Panoramaweg vom **Pico Arieiro zum Pico Ruivo**. Er verbindet die **drei höchsten Gipfel der Insel**, alle über 1800 m hoch. Der Panoramaweg der durch mehrere Tunnels führt, ist zum Teil gut mit Drahtseilen gesichert. Vom Pico Ruivo liegt bei guter Sicht die gesamte Insel zu Füßen. Wer sich die Tour nicht zutraut hat die Möglichkeit von der Hirtenhütte **Achada do Teixeira** zur Hütte aufzusteigen. Anschließend gemeinsame Wanderung zum Bus. Anspruchsvolle Wanderung, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich.
Gruppe 1. Wanderzeit ca. 4 Stunden Gruppe 2 ist leicht. Wanderzeit ca. 2 Stunden.
- 5. Tag** **Frei zur Verfügung.**
- 6. Tag** **Die große Inselrundfahrt.**
Fahrt zur **Hochebene Paul da Serra** (1500 m üNN)- dem schottischen **Hochland auf Madeira**, eine Hochebene, auf der Schafe und Kühe weiden und wie aus dem nichts gespenstisch dichte Nebel aufziehen. Weiter führt uns der Weg nach Lamaceiros. Wanderung entlang der Levada bis zum Tunnel. Wunderschöner Blick ins Tal Ribeira de Janela. Anschließend fährt nach Porto Monis. Dort werden wir die Meerwasser-Schwimmbecken und die Brandung des Meeres bewundern. Über Seixal geht es nach Sao Vicente über den Encumeadapass mit einer Ponchpause wieder zurück zum Hotel
Leichte Levadawanderung. Gehzeit Gruppe eins und zwei ca. 1 1/2 Std.
- 7. Tag** **Von Ribeiro Frio nach Portele und Forellenzucht.**
Zuerst kann man die Forellenzucht besuchen. Anschließend Wanderung entlang der Levada do Furado nach Portela durch den Laurazeenwald. Unterwegs schöne Aussicht auf den imposanten Adlerfelsen von Porto da Cruz.
Wanderzeit:Gruppe eins ca. 4 Stunden. Gruppe zwei 2 Stunden.
- 8. Tag** **Wanderung zu den 25 Quellen Rabacal-und Risco Wasserfällen.**
Erst vor wenigen Jahrzehnten wurde das Tal der **Ribeira da Janela** durch die Wege an den Levadas erschlossen, zahlreiche Wasserfälle, die von der regenreichen Nordseite der Hochebene **Paul da Serra** herabstürzen, speisen die **Levada der 25 Fontes**. Ohne Levadawege ein unzugängliches Gelände. Ziel der Wanderung sind die 25 Quellen und die **Risco Wasserfälle**, ein einmaliges Naturschauspiel. Zu dieser Wanderung ist eine **Taschenlampe dringend notwendig**, es ist ein finsterner Tunnel von 800 m Länge.
Mittelschwere Wanderung. Gruppe eins ca. 4 Stunden. Gruppe zwei 2 Stunden

- 9. Tag Hauptstadt Funchal**
 Fahrt zum Casino von Funchal. Beginn des Spazierganges, kennenlernen der schönsten Monumente der Stadt wie dem Garten des Präsidenten, den Garten Catarina, den Stadtgarten, die Kathedrale SE, Markthalle, Stickerei und Weinkellerei.
 Fahrt zum **Wallfahrtsort Monte**. Besichtigung der Wallfahrtskirche und Möglichkeit zur **Korbschlittenfahrt** nach Livramento. Anschließend Fahrt zum botanischen Garten von Funchal, eine der schönsten und bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Insel. Der 1960 *eingeweihte botanische Garten liegt oberhalb der Stadt, so dass man von seinem Aussichtspunkt aus einen herrlichen Blick über Funchal und die Schlucht des Ribeira Joao Gomes* hat. In Erstaunen versetzt hier besonders, was an Pflanzen aus aller Welt, aus allen warmen und heißen Klimazonen unter freiem Himmel wächst. Für Pflanzenliebhaber ein Paradies.
Kulturtag.
- 10.Tag Frei zur Verfügung.**
- 11. Tag Das Land der Bergrücken.**
 Fahrt bis zum Wasserkraftwerk von Calheta. Beginn der Wanderung. Zahlreiche kleine Bäche zerfurchen die Küstenlandschaft. Dazwischen heben sich ebenso zahlreich die schmalen, steilen Bergkämme. Die Levada führt mit geringstem Gefälle kurvenreich durch die Täler bis zu dem reizenden Ort **Prazeres**
 Leichte Levadawanderung. Gruppe eins ca. 4 Stunden, Gruppe zwei 2-3 Stunden.
- 12. Tag Ostkap-Küstenwanderung Ponta de Sao Lourenco, über Machico zur Ostspitze, Wanderung auf der Landzunge mit fantastischen Ausblicken auf die azurfarbigen Buchten. Der 1870 auf der Insel erbaute Leuchtturm, den ein 150 m breiter Kanal von der Insel trennt, markiert den östlichen Punkt Madeiras. Die Spitze von Sao Lourenco breitet sich wie ein Luftbild vor dem Wanderer aus. die Felsen schwarz, die Abbrüche Tuffgestein schimmern in rot und vielen anderen Farbschattierungen, die Wiesen grün, das Wasser leuchtend blau bis smaragdgrün. Anschließend Fahrt zum Fischerort Canical (bis 1982 Walfängerort) Besichtigung des Walfangmuseum. Erst 1956 erhielt der Ort einen 750 m langen Straßentunnel Anschluss an das übrige Straßennetz Madeiras. Mittelschwere Wanderung, Trittsicherheit erforderlich. Wanderzeit ca. 4 Std.**
- 13. Tag Porto da Cruz – Machico – Küstenwanderung auf schmalem Pfad entlang der Nordküste.**
 Fahrt mit dem Bus nach Porto da Cruz in den Norden der Insel. Herrlicher Blick auf den Adlerfelsen und das Tal von Porto da Cruz. Ein schmaler Pfad entlang der Nordküste verbindet Porto da Cruz mit Machico. Bis zur gefährlichen Passhöhe **Boca da Risco** ist der Weg gefahrlos begehbar. Wunderschöne Ausblicke zur Nachbarinsel Porto Santo und entlang der Nordküste. Durch das Tal Ribeira Seca erreichen wir unser Ziel – Machico.
 Mittelschwere Wanderung. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich.
 Gruppe eins ca. 4 Stunden, Gruppe zwei 2- 3 Stunden.
- 14. Tag Zur freien Verfügung.**
- 15. Tag Heimreise, Transfer zum Flughafen Funchal, genauere Angaben vor Ort.**

Änderungen vorbehalten!



Wie ein wunderschöner Edelstein in einer vollkommenen Fassung.

Madeira, Insel des ewigen Frühlings mit ca. 300 000 Einwohnern etwa 1000 km vom portugiesischen Festland und rund 550 km von Afrika entfernt, liegt auf dem gleichen Breitengrad wie die Bermudas. Die einzigartige geographische Lage zusammen mit dem geologischen Aspekt schenken Madeira ein sehr gemäßigtes Klima, sozusagen einen ewigen Frühling.

Aufgrund seiner Klimatischen Bedingungen ist Madeira ein ideales Reiseziel für das ganze Jahr, ganz besonders für Unternehmungen an der frischen Luft. Die Winter sind mild, und den Sommern fehlt die unerträgliche glühende Hitze. Die durchschnittliche Lufttemperatur beträgt 23 °C im Sommer und 19 °C im Winter. Die Meerestemperatur ist ebenfalls sehr mild, was dem warmen Golfstrom zu verdanken ist.

Sie wird nicht nur von ungefähr "**Schwimmender Garten**" genannt. Die Pflanzenwelt ist von solcher Einmaligkeit, dass dem Besucher selbst die Titulierung "**Vorgarten zum Paradies**" nicht übertrieben scheint. Auf kleinstem Raum finden sich hier sowohl Vertreter der alpinen wie der tropischen Flora wieder. Begünstigt durch den fruchtbaren Boden und das milde Klima gedeihen auf **Madeira sämtliche botanische Raritäten** auch anderer Kontinente. Die Bewohner pflegen ihre Gärten mit Hingabe. Im April steht die Insel in voller Blüte. "**Holzinsel**" nannten portugiesische Seefahrer die unbewohnte Insel bei der Entdeckung wegen ihrer **üppigen subtropischen Vegetation**

Madeira wird nicht nur von alten Verkehrspfaden durchzogen, die von Ort zu Ort über den Gebirgskamm führen, sondern auch von Wegen zu den einzelnen Feldern und **Levadas** (Wasserwege) an denen man entlang wandern kann. Die Insel bietet folglich zahlreiche Möglichkeiten für Wanderungen, die es erlauben, auf engstem Raum viele verschiedene Landschaften zu genießen; **Schluchten, Steilküsten, Flusstäler, Hochebenen, hohe Bergspitzen** bis zu 1862 m . Jeder Aussichtspunkt vermittelt ganz neue, für diese Gegend Madeiras charakteristische Eindrücke.

Der Archipel setzt sich aus den Inseln Madeira und Porto Santo sowie den unbewohnten Inseln Desertas und Selvagens zusammen.

Funchal: Die Inselhauptstadt liegt in einer Bucht an der Südküste, an den üppig bewachsenen Hängen der Berge, die sich im Hinterland bis zu 1200 m erheben. Funchal bietet zahlreiche Sehenswürdigkeiten und für Unterhaltung sorgen Bars, Fado-Loikale und Resataurants. Die reizvolle Altstadt mit ihren schmalen Gassen lädt zum Bummeln ein auch ein Besuch auf dem Blumen- und Früchtemarkt ist lohnenswert.

Wir unternehmen Höhen- Küsten- und Levadawanderungen. Erwandern den Süden- Osten- Norden und Westen Madeiras. Auch ein **Besuch von Funchal** und der **Wallfahrtsort Monte** ist im Programm.

Kurzum gesagt - für jeden ist etwas dabei ! Entdecken Sie auf "Schusters Rappen" die herrliche Landschaft Madeiras, erleben Sie Land und Leute hautnah. Alle Natur-Wald- und Wanderfreunde werden begeistert sein.

Wandern mit Kultur unser Prinzip, daß kommt auch bei dieser Reise voll zu Geltung.